

VORTRAGENDE, GESTALTENDE UND VERANTWORTLICHE

Dipl. Soz. Päd. Martin Czajka, München
Kinder- und Jugendlichenpsychoanalytiker, Vorstandsvorsitzender Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Dipl. Päd. Marion Ackermann, München
Kinder- und Jugendlichenpsychoanalytikerin, Supervisorin, stellvertr. Vorstandsvorsitzende Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Dr. Dipl.-Psych, Dipl.-Soz. Gudrun Brockhaus, München
Sozialpsychologin und Psychoanalytikerin; Forschung und Publikationen zur Politischen Psychologie des NS und rechtspopulistischer Bewegungen in Deutschland (Hasspolitik)

Prof. Dr. Dr. Roger Frie, Kanada
Professor of Education an der Simon Fraser University, Affiliate Professor of Psychiatry an der University of British Columbia, Vancouver, sowie Mitglied, Dozent und Supervisor am William Alanson White Institute of Psychiatry, Psychoanalysis and Psychology und am Columbia University Seminar on Cultural Memory in New York.

Barbara Madeleine Habermann M.A., München
Aus- und Weiterbildungsteilnehmerin ETH Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.



Dipl. Psych., Dipl. Theol., Martin Pröstler, München
Psychoanalytiker und Psychotherapeut, Supervisor, Lehranalytiker, Leitung Weiterbildung Gruppenanalyse Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Dipl. Psych. Andrea Eckert, München
Gruppenlehranalytikerin, Psychoanalytikerin, Psychotraumatologie, Forschung und Lehre zur politischen Psychologie, Machtstrukturen, ethische Grenzverletzungen

Lucia Steinmetzer M.A., München
Kinder- und Jugendlichenpsychoanalytikerin, Leitung Ambulanz für Kinder und Jugendliche, Ausbildungsleitung der Kinder- und Jugendlichenpsychoanalyse Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Dipl.-Soz.päd. Thomas Stadler, München
Kinder- und Jugendlichenpsychoanalytiker, Supervisor

Nicola Hutzenthaler M.Sc., München
Aus- und Weiterbildungsteilnehmerin ETH Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Dr. rer. nat. Ella Fizke, München
Psychoanalytikerin und Psychotherapeutin

Ursula Frischkorn, München
Kinder- und Jugendlichenpsychoanalytikerin, Supervisorin

Dr. med. Kathrin Park, München
Weiterbildungsteilnehmerin ETH Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Dr. Ilona Reimers, München
Aus- und Weiterbildungsteilnehmerin ETH Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Dr. phil. Dipl.-Psych. Lena Sabaß, München
Aus- und Weiterbildungsteilnehmerin ETH Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Veranstalter

Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.
Schwanthalerstr. 106/III, 80339 München
Telefon 089 201 761 821
Telefax 089 54 07 55 00
veranstaltungen@psychoanalyse-muenchen.de
www.psychoanalyse-muenchen.de

Teilnahmegebühren

Tagungsticket Vortragssaal 3. Stock: € 145,00
Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen der Akademie: € 55,00
Abendticket für die Brasserie OskarMaria: € 120,00
Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen der Akademie: € 45,00

Anmeldung

Anmeldung bis spätestens Freitag, 29. Mai 2026
auf unserer Homepage
www.psychoanalyse-muenchen.de
unter "Veranstaltungen"

Veranstaltungsort

Literaturhaus München
Salvatorplatz 1
80333 München

Die Teilnahmegebühr ist auf folgendes Konto zu überweisen:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE04 370 20500 0007 8105 00, BIC BFSWDE33XXX
Verwendungszweck: 80 Jahre Akademie

Die Anmeldung ist verbindlich. Stornierungen sind nur möglich bis eine Woche vor der Veranstaltung, danach erfolgt keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

Der Überweisungsbeleg dient als Quittung.

Für die Veranstaltung erhalten Sie Fortbildungspunkte.

Bilder: Antje Wichtrey



Wo das Unbewusste politisch wird Psychoanalyse im gesellschaftlichen Feld

Festtag zum 80-jährigen Bestehen der Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Samstag, 20. Juni 2026



FESTTAG ZUM 80-JÄHRIGEN BESTEHEN DER AKADEMIE

Wo das Unbewusste politisch wird – Psychoanalyse im gesellschaftlichen Feld.

Wir laden herzlich zum Festtag anlässlich des 80-jährigen Bestehens der Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V. ein!

Zwischen Innenwelt und Weltgeschehen: Acht Jahrzehnte lang hat sich die Akademie nun schon im Spannungsfeld von Lehre, Ausbildung, intellektuellem Diskurs, wissenschaftlicher Forschung und den vielfältigsten Projekten behauptet und sich verdienstermaßen einen Namen gemacht. Wir können stolz, dankbar sowie kritisch auf eine so lange Zeit Psychoanalyse in Bewegung und auf die beachtliche Geschichte unserer Münchner Akademie zurückblicken. Am Festtag möchten wir uns mit wissenschaftlichen, klinischen und (umwelt-)politischen Impulsen beschäftigen und diese miteinander generationenübergreifend diskutieren. Zudem wollen wir den Dialog über die Zukunft der Psychoanalyse fortsetzen und uns ebenso über die Rolle von Psychoanalyse in gesellschaftlicher Verantwortung austauschen. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung wird es an dem Tag auch Raum für persönliche Begegnungen geben. Außerdem

können wir musikalischen Beiträgen einiger Mitglieder lauschen.

Die Tagung werden wir bei einem kleinen Sektempfang ausklingen lassen. Im Anschluss daran laden wir Sie herzlich zu unserem festlichen Abend ein! Wir würden uns sehr darüber freuen, gemeinsam mit Ihnen in der Brasserie OskarMaria im Literaturhaus zu feiern, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich an unserer langen und traditionsreichen Geschichte zu erfreuen, das feine Essen zu genießen, zu tanzen und sich zu amüsieren.

Herzliche Grüße von Ihrem geschäftsführenden Vorstand der Akademie

Martin Czajka, Marion Ackermann & Heike Lumbeck sowie dem Organisationsteam der Tagung
Andreas Hamburger, Natalia Erazo, Marion Ackermann, Andrea Lenz, Christian Woll-Weber, Felicia Munk, Martina Böhm-Seifert

PROGRAMM

Samstag 20. Juni 2026

9.30 Uhr

Martin Czajka und Andreas Hamburger
Begrüßung und Einführung

9.45 Uhr

Grußworte mit Darbietung von musikalischen Intermezzi durch Akademiemitglieder

10.30 – 11.30 Uhr

Roger Frie
Psychoanalyse am Rande des Politischen

11.30 – 12.00 Uhr

Kaffeepause

12.00 – 13.00 Uhr

Gudrun Brockhaus
Psychoanalyse in einer „fremd gewordenen Welt“ (Freud)

13.00 – 14.30 Uhr

Mittagspause

14.30 – 16.00 Uhr

Generationengespräch
Wolfgang Mertens, Lucia Steinmetzer, Thomas Stadler und Nicola Hutzenthaler
Moderation: Natalia Erazo

16.00 – 17.00 Uhr

Barbara Habermann, Ella Fizke, Ursula Frischkorn, Kathrin Park, Ilona Reimers, Lena Sabaß
Die Klimakrise spricht - hören wir zu?

17.00 – 17.45 Uhr

Kaffeepause

17.45 – 18.45 Uhr

Andrea Eckert und Martin Pröstler
Akademie – quo vadis? – Reflexionen in der Gruppe

18.45 – 19.30 Uhr

Abschlussempfang mit musikalischer Begleitung

19.30 Uhr

Abendessen mit begleitender Band

Ab 22 Uhr

DJ